



Marie Bechtold gewinnt English Girls Open Amateur Championship

+++ Die Mannschaftsspielerin des GC St. Leon-Rot erringt im englischen Cambridge ihren bislang wichtigsten Titel +++ Konstante Leistung über vier Runden und Sieg mit 283 Schlägen (-5) vor der Engländerin Whitehead +++ Zweiter Erfolg des GC St. Leon-Rot in Folge nach dem Vorjahreserfolg von Celina Rosa Sattelkau bei der English Girls Championship +++

St. Leon-Rot, 7. August 2019. Marie Bechtold hat ihren ersten großen internationalen Titel gewonnen. Die 18-jährige Nationalspielerin aus Heidelberg gewann im englischen Gog Magog Golf Club die prestigereiche English Girls Amateur Open Championship und folgte damit ihrer Clubkameradin Celina Rosa Sattelkau nach, die im Vorjahr bei den English Girls triumphiert hatte. Bechtold setzte sich in einem international stark besetzten Feld mit vier konstanten Runden von 71, 71, 68 und 73 Schlägen und einem Gesamtergebnis von 283 (-5) durch. Platz zwei ging an die Engländerin Caitlin Whitehead (284), die Münchnerin Chiara Horder belegte mit einem weiteren Zähler Rückstand den geteilten dritten Rang. Ein ebenfalls überzeugender Turnierauftritt gelang auch Charlotte Back aus dem Golf Club St. Leon-Rot, die sich mit 292 Schlägen nach Runden von 72, 74, 74 und 72 einen sehr starken neunten Platz erspielte.

Bechtold hatte nach einer starken 68er-Runde am Vormittag des Finaltages die Führung übernommen, musste dann aber am Nachmittag auf den finalen 18 Löchern noch um ihren Sieg zittern. Nach zwischenzeitlichem Gleichstand nach 16 Löchern gelang ihr an Bahn 17 das entscheidende Birdie, das sie am Schlussloch mit einem Par zum Sieg verteidigte.

„Ich bin gut vorbereitet in dieses Turnier gegangen und wusste, dass ich gewinnen kann, wenn ich sehr solide spiele. Das ist mir auch weitgehend gelungen. Ich habe während der ganzen Woche sehr gute Drives geschlagen und lag fast immer gut auf dem Fairway. Am Mittag des Finaltages lag ich mit sechs Schlägen Vorsprung in Führung. Mich bei den vielen Zuschauern noch auf meine Prozessziele zu konzentrieren, war dann gar nicht so einfach und es wurde noch einmal richtig eng. Aber an Loch 17 habe ich den Ball aus 69 Metern auf zwei Meter an die Fahne geschlagen und den Putt zum Birdie auch gelocht. Das war wichtig und sehr schön. Das ist mein erster internationaler Titel und das fühlt sich sehr cool an“, kommentierte Marie Bechtold ihren großen sportlichen Erfolg.





GOLF CLUB ST. LEON-ROT

TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT 

Vision des Golf Club St. Leon-Rot e.V.

Der Golf Club St. Leon-Rot e.V. wird europaweit als eine der erfolgreichsten, professionellsten, zielstrebigsten und innovativsten Organisationen im Golfsport zur Entwicklung von Talenten, sowohl Spieler/innen als auch Trainer/innen, wahrgenommen und wird als Heimat für den Golflistungssport der besten Amateure und Profis in Deutschland empfunden.

Über den GC SLR

Der 1996 gegründete Club, Mitglied der Leading Golf Clubs of Germany, verfügt über zwei 18-Loch Meisterschaftsplätze, die beide Austragungsort der Deutsche Bank – SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Der 14-fache Major-Sieger Tiger Woods hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier 1999, 2001 und 2002. 2015 war der Club Gastgeber und Ausrichter des Solheim Cup, des Vergleichs der besten Golferinnen Europas und der USA. Die Plätze »St. Leon« und »Rot« sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt Kurs »Rot« bis 2010 zehn Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. Seit 2011 ging diese Auszeichnung an »St. Leon«. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahr 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch Kurzplatz, einen 5-Loch Bambini-Platz, eine großzügige, beidseitig bespielbare Driving Range, ein innovatives Video-Trainingszentrum und diverse Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns. Seit 2011 ermöglicht das innovative Short Game Center of Excellence den Leistungsträgern des Clubs ein ganzjähriges Training. Nicht zuletzt deshalb wurde der Golf Club St. Leon-Rot 2012 Sitz des Bundesleistungszentrums des Deutschen Golf Verbandes. Seit Mai 2017 verfügt der Golf Club St. Leon-Rot über eine deutschlandweit einzigartige Trainingsmöglichkeit für das kurze Spiel. Auf einer rund 3.000 Quadratmeter großen Übungsfläche können die Spieler das Pitchen und Chippen aus unterschiedlichen Spielhöhen üben und verschiedenste Bunker sowie ein »Pot Bunker« ermöglichen das Training präziser Bunkerschläge. Das im Frühjahr 2019 eröffnete, über 500 Quadratmeter große Athletic Center, bietet den Jugend- und Leistungssportlern innovative Trainingsmöglichkeiten mittels digitalisierter Prozesse für ein ganzheitliches Training. Seit April 2012 gehört der Club zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund weltweit führender Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf und eine vorbildliche und systematische Jugendförderung. Sichtbare Zeichen dieser Förderung sind unter anderem die Austragung der Allianz German Boys & Girls Open, eines der bedeutendsten Jugendturniere in Europa. Darüber hinaus veranstaltet der Club unter dem Brand »Lucky33« eine internationale Jugendturnierserie und bereits zwei Mal das Format »Golfen in der Allianz Arena«. Im deutschen Amateurgolf stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahre in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren und war 2012 erneut erfolgreich. Die Damenmannschaft kann auf neun Deutsche Meisterschaften verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Ende 2012 gründete der Club seine eigene Sport Management Agentur (SMA – Athlete & Sports Management) mit dem Ziel, junge Golfprofis in den Bereichen Sport und Business ganzheitlich zu unterstützen. Derzeit werden dort der dem Club entstammende Pro Allen John sowie Christian Bräunig und Caroline Masson betreut. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de